

FAQ/

Häufigste Fragen zum Online Angebot „Home Drumming“ und Einzelarbeit mit ZOOM Cloud Meetings

Online Trommeln - Ist das kompliziert?

Nein! Du musst lediglich die Software „Zoom Cloud Meeting“ auf deinem PC/ Laptop installieren. Eine sichere Quelle ist z.B. die Plattform chip.de. Die Installation dauert ca. 1 Minute, danach bist du grundlegend bereit um an dem Angebot teilzunehmen.

Welche technischen Mittel brauche ich?

Einen Laptop oder PC, am besten mit integrierter Kamera und Mikrofon, eine externe Webcam geht auch. An den Gruppenmeetings kannst du natürlich auch ohne Video teilnehmen, ist aber interessanter und nicht so anonym, wenn alle dem Video beitreten und sich damit sehen.

Ich empfehle externe Boxen anzuschließen oder einen Kopfhörer zu benutzen, damit erreichst du erstens eine wesentlich bessere Klangqualität und zum zweiten mehr Volumen, damit du die Workshopinhalte hörst, während du selbst spielst.

Ich habe nun das Programm installiert, wie komme ich rein ins Home Drumming, das Meeting startet nicht!?

Dazu brauchst du den Link für das aktuelle Home Drumming, den ich dir per Email zusende. Melde dich einfach regulär per Email an spätestens bis 12Uhr des Vortags der Veranstaltung. Dann erhältst du den entsprechenden Link vor Beginn der Veranstaltung.

Ich höre keinen Ton/ man hört mich nicht:

Klicke bei dem kleinen Mikrofon unten links auf: „dem Audio beitreten“

Man sieht mich nicht:

Klicke bei der kleinen Kamera unten links auf: „dem Video beitreten“

Ich sehe die Anleitung nicht im Großformat, was kann ich machen?

Wechsle oben rechts im Bedienfeld von der Galerieansicht (hier siehst du alle Teilnehmenden inklusive der Anleitung gleich groß in Kacheln nebeneinander) zur SprecherInnenansicht (hier siehst du diejenige, die trommelt/ oder spricht großformatig).

Ich höre die Rhythmen nur abgehackt, am Anfang fehlt oft ein Bruchteil:

Gehe in den Menüpunkt „Home“ noch bevor du dem Meeting beitretest und dann auf die Einstellungen (Zahnrad auf der Oberfläche unter deinem Profilbild). Dort findest du als dritten Unterpunkt „Audio“. Wähle hier ganz unten das Untermenü „Erweitert“. Nun klickst du ganz oben folgendes Feld an: „im Meeting Option „Originalton aktivieren“ vom Mikrofon anzeigen“

Wenn du im Meeting bist, sollte dann oben links ein neues Feld erscheinen in dem steht: Originalton ausschalten. So ist es richtig, denn dann ist der Originalton aktiviert, dies ist ein wesentliches Feature, welches ZOOM für Musiker sehr interessant macht! :))

Du kannst diese Funktion auch während des laufenden Meetings umstellen. Dazu gehst du auf den kleinen Pfeil nach oben unten links neben dem Mikrofonsymbol oder (je nach Einstellung) dem Kopfhörersymbol. Klickst du auf den Pfeil öffnet sich ein Menü und du wählst "Audioeinstellungen", dann weiter wie oben beschrieben auf das Untermenü "Erweitert" . Nun klickst du ganz oben folgendes Feld an: „im Meeting Option „Originalton aktivieren“ vom Mikrofon anzeigen“

Ist das nicht Quatsch, kann man überhaupt über ZOOM gemeinsam trommeln?

Sicherlich ist es nicht dasselbe, wie gemeinsam in einem Kursraum zu sitzen. Es ist einfach eine ganz andere Form gemeinsam Musik zu machen, jede*r zu Hause in seinem Wohnzimmer. Nur ist es zu den jetzigen gesellschaftlichen Bedingungen anders nicht empfehlenswert und daher erstmal eine Lösung ;). Das neue Medium bringt Vor- und Nachteile mit sich. Vorteil ist: Du kannst dich nicht mehr in der Gruppe verstecken, du wirst dich hören und kannst so nochmal an deinem Sound feilen. Nachteil ist: Du wirst die anderen Teilnehmerinnen nicht hören, sondern nur mich als Anleiterin. Dies ist den technischen Voraussetzungen geschuldet, wir werden keine unverzögerte Übertragen von allen haben (das hängt z.B. an unterschiedlichen Übertragungsraten, also schnelleren und langsameren Leitungen). Mein Fazit: Eine gute Übergangsmöglichkeit um in der Übung und im Kontakt zu bleiben.

Geht das auch mit einem Handy und Tablet?

Ja, da heißt die App im Google Playstore einfach ZOOM App. Es gibt zwei Nachteile dabei: Der Bildschirm ist in der Handy bzw. Tabletversion eben kleiner und es sind in der App Version nicht alle Funktionen enthalten (z.B. Originalton aktivieren, siehe Frage unten), was eine schlechtere Umsetzung ermöglicht. Funktionieren tut es aber trotzdem. ;)